**PRESSEMITTEILUNG**

Mainburg, 03. Mai 2018

**„Männerberufe“ entdecken: WOLF empfängt 33 Schülerinnen zum Girls´Day 2018**

„Frauen sind sozial und kommunikativ, technisch aber eher uninteressiert. Deshalb wählen Frauen auch bevorzugt Berufe im sozialen und künstlerischen Bereich oder dem Dienstleistungssektor. Männer hingegen begeistern sich lieber für Berufe in technischen Branchen.“ Ein hartnäckiges Klischee, das in vielen Köpfen nach wie vor weit verbreitet ist. Doch das Klischee stimmt nicht – oder zumindest nicht mehr! Um diesem tradierten Berufswahlverhalten aktiv entgegenzuwirken, wurde 2001 der bundesweite Girls‘Day ins Leben gerufen.

Der Mädchenzukunftstag ist das größte Berufsorientierungsprojekt für Schülerinnen weltweit. Seit dem Start der Aktion im Jahr 2001 haben etwa 1,8 Millionen Mädchen teilgenommen. Der Girls‘Day gibt Mädchen der 5. bis 10. Klasse die Möglichkeit, einen Tag in vermeintlich „männertypische“ Berufe hineinzuschnuppern, während Jungs beim parallel stattfindenden Boys’Day Berufe im sozialen, erzieherischen oder pflegerischen Bereich vorgestellt werden.

Die WOLF GmbH in Mainburg - einer der größten Arbeitgeber der gesamten Region – ist quasi Girls Day-Teilnehmer der ersten Stunde. Bereits zum 16. Mal besuchten in diesem Jahr Schülerinnen der umliegenden Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien im Umkreis von zirka 20 Kilometern den Unternehmenssitz und die Produktion des Systemherstellers für Heizung, Klima, Lüftung und Solar. Einen Tag lang konnten 33 Mädchen im Alter von ca. 10 bis 15 Jahre einen Blick hinter die Kulissen des Unternehmens werfen und sich mit der gewerblich-technischen Arbeitswelt vertraut machen.

Dabei wurde keinesfalls nur zugeschaut: Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Ausbilder Herbert Frauenholz und Anton Peter durften die Mädchen ihr handwerkliches Geschick an den einzelnen Stationen - Metall, Elektro, Pneumatik und Produktdesigen - im neuen WOLF-Ausbildungszentrum erproben. Die Erklärungen und Anleitungen wurden dabei von den WOLF-Auszubildenden gemacht. Zudem stand auch eine Werksführung auf dem Programm. Nach dem gemeinsamen Mittagessen kamen alle wieder ins Ausbildungszentrum zu einem Feedback-Gespräch zusammen. Die beiden Ausbilder erhielten durchwegs positive Rückmeldungen zum Ablauf des Girls‘Day bei WOLF, obwohl für manche Schülerinnen so ein Tag „auf den Füßen“ doch etwas anstrengend war.

„Der Girls‘Day zeigt jungen Frauen die Möglichkeiten, die eine gewerblich Ausbildung hat. Gerade die MINT Berufe – also Berufe in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik - sollten auch von Frauen ausgeübt werden. Mit einer Ausbildung hat man eine solide Basis geschaffen, die alle Aufstiegmöglichkeiten in unserem Berufsbildungssystem offen lässt. Dass sich der Girls‘Day für alle Beteiligten lohnt, zeigt die Erfahrung der letzten Jahre: Tatsächlich haben einige unserer heutigen weiblichen gewerblichen Auszubildenden früher schon am Girls‘Day teilgenommen und so unser Unternehmen und unsere Ausbildungsberufe kennengelernt“, so Herbert Frauenholz. Auch in diesem Jahr haben bereits einige der jungen Mädchen Interesse an einem gewerblichen Praktikum bei WOLF gezeigt.

Weitere Infos zu Praktika, Ausbildung und Karriere bei WOLF finden Interessierte – egal ob Mädchen oder Jungs - unter <https://www.wolf.eu/unternehmen/karriere/einstiegsmoeglichkeiten/schueler/>.

ca. 3.270 Zeichen. Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

**Unternehmensprofil:**

Die Wolf Gruppe zählt zu den führenden Systemanbietern von Heizungs- und Klimasystemen und gemeinsam mit ihrer Muttergesellschaft, der börsennotierten Centrotec Sustainable AG, zu den führenden Komplettanbietern für Energiesparlösungen im Bereich der Gebäudetechnik. Mit über 1.500 Mitarbeitern am Standort Mainburg und deutschlandweit im Vertriebs- und Servicenetz, weiteren 450 Mitarbeitern weltweit sowie mit zehn Tochterfirmen und 60 Vertriebspartnern ist Wolf international aufgestellt. Das Unternehmen erwirtschaftete zuletzt 2016 einen Jahresumsatz von rund 377 Mio. Euro. Die Wolf Gruppe hat es sich zur Aufgabe gemacht, sich gezielt dem Wunsch der Menschen nach persönlicher Wohlfühlatmosphäre zu widmen. Das Unternehmen positioniert sich als „Experte für gesundes Raumklima“ und unterstreicht diesen Anspruch mit der klaren und verbindlichen Aussage: „Wolf – Voll auf mich eingestellt.“ Weitere Informationen unter [www.wolf.eu](http://www.wolf.eu).

**Pressekontakt:**

WOLF GmbH

Industriestr. 1 | D-84048 Mainburg

Gudrun Krausche, Abteilung Marketing / PR

Tel +49 8751 - 74 1575

Fax +49 8751 - 74 1683

[gudrun.krausche@wolf.eu](mailto:gudrun.krausche@wolf.eu)